

Oberhausen ist eine moderne Großstadt mit 210.000 Einwohnerinnen und Einwohnern in der Metropole Ruhr. Die Stadt zeichnet sich durch eine breit gefächerte Wirtschaftsstruktur und vielfältige kulturelle Angebote aus. In der Vergangenheit von einer großen Industrietradition geprägt, hat die Stadt erfolgreich den Strukturwandel eingeleitet. Der Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen gehören hier zum Alltag. Die Stadtverwaltung Oberhausen pflegt eine Unternehmenskultur, die von gegenseitigem Respekt, Wertschätzung und Chancengleichheit geprägt ist. Wir erwarten von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung somit auch soziale und interkulturelle Kompetenzen.

Die Stadt Oberhausen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Bereich Gesundheit, im Fachbereich Ärztlicher Dienst, Hygiene, Umweltmedizin

**eine/n Pharmazeutisch-technische/n Assistenten/in
(m/w/d)**

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD); die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 8 TVöD. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden.

Aufgabenschwerpunkt der Stelle ist die Überwachung chemikalienrechtlicher Vorschriften im Einzelhandel nach den Vorgaben der Verwaltungsvorschrift Chemikaliensicherheit sowie die Überwachung des Handels mit freiverkäuflichen Arzneimitteln im Stadtgebiet Oberhausen

Zu den einzelnen Aufgaben gehören:

- Überwachung chemikalienrechtlicher Vorschriften im Einzelhandel nach den Vorgaben der Verwaltungsvorschrift Chemikaliensicherheit
- Probenentnahme und –rückgabe vor Ort im Rahmen einer Außendiensttätigkeit
- Vorbereitung und Zuarbeit bei der Probenauswertung durch die zuständige Gesundheitsingenieurin
- Ergebniseingabe in verschiedene Datenbanken
- Überwachung und Beratung – auch vor Ort – über Abgabebestimmungen und Verkehrsverbote sowie die sachgerechte Lagerung von Gefahrstoffen/Chemikalien im Einzelhandel in Zusammenarbeit mit der Gesundheitsingenieurin
- Zuarbeit beim Aufbau eines Qualitätssystems in der Chemikalienüberwachung durch die zuständige Gesundheitsingenieurin
- Überwachung von Einzelhandelsbetrieben und ortsansässigen Versandhändlern, die freiverkäufliche Arzneimittel außerhalb von Apotheken an den Endverbraucher abgeben
- Durchführung von Regelinspektionen und anlassbezogenen Inspektionen
- Überwachung von Trödelmärkten in Bezug auf freiverkäufliche Arzneimittel bzw. Gefahrstoffe

Bewerbungsvoraussetzungen sind:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Pharmazeutisch-technischen Assistentin/ zum Pharmazeutisch-technischen Assistenten mit mindestens 3-jähriger Berufserfahrung
- EDV-Kenntnisse mit der Bereitschaft, sich in Datenbanken einzuarbeiten
- Selbständigkeit und Eigeninitiative
- Sicheres Auftreten im Außendienst
- Fähigkeit zur Teamarbeit
- Führerschein der Klasse 3/ bzw. Klasse B und Bereitschaft, den privaten PKW für dienstliche Zwecke einzusetzen (gegen entsprechende Aufwandsentschädigung)
- Bereitschaft im Einzelfall auch an Wochenenden bzw. Feiertagen zu arbeiten

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen: Frau Zirngibl: 0208 825-2697 oder Fr. Dr. Witte Tel. 0208 825-2885

In den Berufsgruppen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden diese bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Daher sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht.

Geeignete Bewerbungen von schwerbehinderten Personen sind ebenfalls erwünscht.

Auch Interessentinnen und Interessenten mit Zuwanderungsgeschichte werden ermutigt sich zu bewerben.

Die Bewerbung kann um Hinweise auf eventuelle ehrenamtliche Tätigkeiten und ein mögliches familiäres Engagement ergänzt werden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen **unter Angabe der Kennziffer „E2020-57“** sind bis zum **02.10.2020** zu richten an:

**Stadt Oberhausen
Fachbereich 4-1-20/Personalwirtschaft
Schwartzstraße 72
46045 Oberhausen**

Es wird darum gebeten, keine Bewerbungsmappen oder Klarsichtfolien bei Einreichung der Bewerbungsunterlagen zu verwenden. Aus Gründen der Ersparnis von Portogebühren werden diese nicht zurückgesandt (Bewerbungsunterlagen mit loser Büroklammer sind ausreichend). Ich bitte zudem um Verständnis, dass ebenfalls aus diesem Grund auf die Fertigung von Bewerbungseingangsbestätigungen verzichtet wird. **Im Falle Ihrer Bewerbung sind bitte hinreichend aktuelle Arbeitszeugnisse bzw. dienstliche Leistungsbeurteilungen einzureichen, die nicht älter als sechs Monate sein sollten.**